

Protokoll der Schiedsrichter:innen-Konferenz 2026

Datum: Freitag, 04. September 2026
Zeit: 19.00-20.35 Uhr
Ort: Gemeindezentrum Brüelmatt, Dorfstrasse 10, 8903 Birmensdorf
Anwesend: 40 Schiedsrichter:innen, 1 Gast und 1 Vertretung GS

1 Begrüssung

Die RSK-Präsidentin, Daniela Baumgartner, eröffnet die Versammlung mit der Begrüssung der Schiedsrichter:innen (SR). Speziell begrüsst sie Yves Kälin von der SSK und Trix Ewert, ehemalige Mitarbeiterin GS. Der Verbandspräsident, Fabio Morandi, hat sich entschuldigt. Er lässt die besten Grüsse und ein grosses Dankeschön an alle SR für ihren wertvollen Einsatz ausrichten.

Die Einladung inkl. Traktandenliste wurde den SR per Mail zugeschickt. Zudem ist sie auf der Homepage publiziert.

2 Präsenzliste

Alle SR werden gebeten, sich in der Präsenzliste einzutragen.

3 Wahl der Stimmenzähler:innen

Michael Gena und Sharusanth Kanagalingam stellen sich zur Verfügung und werden von der SR-Konferenz bestätigt.

4 Genehmigung des Protokolls 2025

Das Protokoll ist auf der Homepage publiziert. Niemand hat eine Änderung anzubringen. Das Protokoll wird von der Konferenz einstimmig abgenommen und mit Applaus verdankt.

5 Rückblick Meisterschaft 2025/2026

5.1 Zusammenfassung

In der vergangenen Saison wurden 18 Neu-SR und 3 Wiedereinsteiger:innen ins regionale SR-Kader aufgenommen. 9 SR haben die Ausbildung zum 2. SR absolviert. Die RCs haben über 90 Coachings durchgeführt.

5.2 Statistik

Anzahl SR mit Einsätzen: 116

Anzahl SR-Einsätze total: 1'785

Anzahl Gast-SR: 14

Anzahl SR-Abtausche: 905

Anzahl dispensierte SR: 18

Kostenpflichtige Spielverschiebungen: 34

Anzahl durchgeführte Spiele:

Forfait: 4

RL-U23: 1126

Karten: 45 gelbe, 6 rote

Züri Cup: 60

Plausch: 180

und Turniertage Nachwuchs

5.3 Ehrungen

Bronzene Pfeife (ab 100 Spielen): Corina Kälbling (101), Philipp Jent (101), Timo Hirsch-Hoffmann (103) und Paul Reumer (114)

Silberne Pfeife (ab 175 Spielen): Mario Gamper (177), Jasmin Zimmermann (178) und Matthias Becker (185)

Goldene Pfeife (ab 250 Spielen): Peter Müller (285)

500+: Costa Franzoso (501), Patrick Weber (504) und Christian Matter (531)

Als Dankeschön erhalten die Anwesenden ein Bändeli (für die Pfeife) und selbstgemachte Guetzli. Allen nicht anwesenden SR wird das Bändeli zugestellt.

5.4 Rücktritte

22 SR sind zurückgetreten, davon die meisten nach 1-4 Jahren. Langjährige SR mit Rücktritt sind: Simon Birchler (seit 2013), Felix Müdespacher (seit 2020) und Florian Samapaty (seit 2020).

Die RSK dankt allen zurückgetretenen und aktiven SR für ihr Engagement und die vielen Stunden, die sie für einen fairen Volleyballsport aufwenden.

5.5 Verdankungen

Aufgrund ihrer neuen Funktion als RSK-Präsidentin gibt Daniela Baumgartner nach 14 Jahren RC-Präsidium (2012-2026) ihr Amt weiter. Eine Nachfolgerin konnte mit Jasmin Zimmermann gefunden werden, die sich im Verlauf der Versammlung zur Wahl stellt.

Alexandra Périsset, eine langjährige RC, dankt Daniela im Namen der gesamten RC-Kommission für die sehr angenehme und wertgeschätzte Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren. Begleitet von Applaus nimmt Daniela zum Abschied zahlreiche Geschenke entgegen.

6 Ausblick Meisterschaft 2026/27

6.1 Rückmeldungen von SR und Teams

Wegen wiederholter Rückmeldungen von SR zum Verhalten zweier Trainer in der vergangenen Saison hat die regionale Meisterschaftskommission (RMK) die Fälle geprüft und gegen beide eine Ermahnung ausgesprochen.

Daniela appelliert an die SR Fehlverhalten von Mannschaftsmitgliedern gemäss Sanktionsskala zu ahnden. Mutationen am Matchblatt können solange vorgenommen werden, bis die/der 1. SR unterschrieben hat. Danach können Vorfälle der GS-MK per Mail mitgeteilt werden.

Sowohl Trainer:innen als auch Spieler:innen hatten sich wegen, aus ihrer Sicht, mangelnder SR-Leistungen bei der RSK-Präsidentin gemeldet. Daniela hat das Gespräch mit den betroffenen Parteien gesucht und die Situation bereinigt.

Die RSK nimmt Anliegen aller Beteiligten ernst und kümmert sich um entsprechende Massnahmen. Kontakt: rsk@svrz.ch

6.2 Termine

Die Saison dauert vom 14.09.2026-14.03.2027. Spiele von Mobiliar Volley Cup und Züri-Cup werden bereits früher ausgetragen.

Die Week of Referee findet vom 17.10.-26.10.2026 statt.

6.3 Regeländerungen

Die Regeländerungen für die kommende Saison werden am anschliessenden WK erläutert. Sie sind auf der Homepage unter News publiziert.

6.4 Statistik

Für die kommende Saison sind 129 SR gemeldet, davon 21 Neu-SR (noch in Ausbildung). 4 SR lassen sich zur:m 2. SR ausbilden und 2 SR absolvieren den N2-Kurs. Für die Meisterschaft sind 98 Damen-Teams inkl. U23 sowie 60 Herren-Teams inkl. U23 gemeldet. Total 158 Teams.

6.5 Spielerkleidung / Liberotrikots

In der vergangenen Saison war in der NLA das Liberotrikot der Volleyball Academy ein grosses Thema. Die Grundfarbe des Spielerinnentrikots ist dunkelblau, die Ärmel sind pink. Die Grundfarbe des Liberotrikots ist pink, die Ärmel sind dunkelblau. Gemäss der Regel 19.2. aus den offiziellen Volleyballregeln ist dies nicht erlaubt. Sie besagt, dass die dominierende Farbe des Liberotrikots sich von allen anderen Trikotfarben

der restlichen Mannschaftsmitglieder unterscheiden muss. Der SVRZ-Vorstand hat sich ebenfalls mit diesem Thema befasst. Der Entscheid ist im ROW Art. 39 festgehalten und besagt, dass die Grundfarbe des Liberotrikot sich deutlich von der restlichen Spielerkleidung unterscheiden muss (siehe auch Präsentation SR-Konferenz). Die SR werden gebeten, fehlerhafte Trikots auf dem Matchblatt zu vermerken.

6.6 WhatsApp-Community

Vor einem Jahr hat die RSK eine WhatsApp-Community eingerichtet, um Informationen schnell und einfach an die SR weiterzuleiten. Diese kann zudem für Spielabtausche genutzt werden, während die neue Gruppe "SR-Chatting" für Fragen und Diskussionen zur Verfügung steht. Es ist wünschenswert, dass sich alle SR dieser Community anschliessen, die Teilnahme ist jedoch freiwillig.

RSK SVRZ
WhatsApp-Community



7 Einblick in die verschiedenen Ressort

7.1 Geschäftsstelle (GS, ist kein Ressort der RSK)

Wegen nicht abgeschlossener Einsatzlisten und fehlender Matchblätter hatte die GS einen grossen, unnötigen Aufwand. Die SR werden gebeten, ihre administrativen Aufgaben nach Spielende gewissenhaft zu erledigen.

Jeannine von der GS steht bei Fragen zum Volleymanager gerne unter gs-mk@svrz.ch zur Verfügung. Die GS ist jeweils werktags erreichbar, am Wochenende jedoch nicht.

Sollte ein Spiel kurzfristig abgesagt werden, sind die SR, das gegnerische Team sowie die GS umgehend zu informieren. Wenn alle drei Parteien benachrichtigt sind, müssen weder die/der SR noch das Heimteam vor Ort das Matchblatt abschliessen.

7.2 SR-Grundausbildung N4 (Matthias Becker und Seppi Dittli)

Das letztjährige Ausbildungskonzept hatte sich bewährt und wurde auch für die diesjährige Ausbildung beibehalten. Es beinhaltet: Einführungsabend, Theorie im Selbststudium, freiwillige Online-Frageabende zur Theorie, Online-Theorie-Prüfung, Präsenzabend, praktische Ausbildung und Prüfung an jeweils 2 halben Tagen. Aufgrund fehlendem Interesse wird der Online-Frageabend zukünftig nicht mehr angeboten. Fragen können über die Whatsapp-Community gestellt werden.

Von den ursprünglich 28 angemeldeten SR-Kandidat:innen, sind 21 für die praktische Ausbildung und Prüfung zugelassen.

Der administrative Aufwand für die RSK ist viel zu gross. Die Anmeldung zur Grundausbildung N4 hat innerhalb von nur zwei Monaten zu einem enormen E-Mail-Verkehr von über 240 Nachrichten geführt. Die Rückfragen des Ausbildungsverantwortlichen waren primär auf unvollständige oder fehlerhafte Nachweise zurückzuführen. Auch bei Bestätigungsanfragen seitens der Auszubildenden blieben die Rückmeldungen oft aus oder gingen verspätet ein.

7.3 SR-Weiterbildung N3 und LR (Beat Grossenbacher)

4 SR nehmen am 13.09.2026 am praktischen N3-Kurs teil. Die Theorie erarbeiten sie vorgängig im Selbststudium über den Learning path im E-Learning tool.

Wegen fehlenden NLA-Mannschaften in SVRZ bieten wir bis auf Weiteres keine Linienrichter-Kurse mehr an. In Nachbarverbänden können bei Bedarf Linienrichtereinsätze geleistet werden.

7.4 RC-Wesen (Daniela Baumgartner)

Während der vergangenen Saison wurden 91 Coachings bei 72 SR durchgeführt. Die RC-Kommission hat 17 Beförderungen gutgeheissen und eine Rückstufung auf eigenen Wunsch vorgenommen. 9 SR haben eine Empfehlung für den N3-Kurs erhalten.

Spiele mit zwei SR wurden teilweise bewusst mit erfahrenen SR oder RC besetzt, damit die/der SR ein direktes Feedback erhalten konnte. Dies wird auch in Zukunft so gehandhabt. Nutzt bei dieser Gelegenheit, Fragen zu stellen.

Den RC werden die SR vorgegeben. Wann und bei welchem Spiel sie das Coaching durchführen, dürfen sie in den meisten Fällen jedoch selber bestimmen. Wegen der zahlreichen Spielabtausche mussten RC-Einsätze immer wieder angepasst und neu geplant werden, was mit einem erheblichen koordinativen Aufwand verbunden war.

7.5 SR-Koordination (Jorge Bastante)

Die SR-Zuteilung im Volleymanager (VM) ist im August erfolgt und die SR wurden darüber informiert. Die Börse wird bereits rege genutzt.

Jorge wird die Börse und die Spielabtausche überwachen. Wenn nötig, werden überschüssige Spiele an SR mit zu wenigen Spielen umverteilt. Nach Saisonende kontrolliert er die Anzahl Pflichtspiele und spricht wenn nötig Bussen aus. Pro gemeldetes Pflichtpensum sind 10 Spiele zu leiten.

An Wochenenden mit besonders vielen Spielen konnte der VM nicht für jedes Spiel SR einteilen. Dies betrifft folgende Daten: 28.11.2026, 12.12.2026, 23.01.2027, 06.03.2027 und 13.03.2027. Bitte stellt an diesen Tagen nach Möglichkeit keine Spiele in die Börse, sondern schaut stattdessen nach, ob ihr noch ein offenes Spiel übernehmen könnt.

7.6 Schreiberwesen (Christine Pulver)

Seit Herbst 2025 wurden 15 Schreiberkurse mit 193 neuen Schreiber:innen abgeschlossen. Momentan sind 6 Kurse mit 187 Kandidat:innen am laufen. Es gibt 3 neue Schreiberexpert:innen und zwei sind in Ausbildung.

SR sind berechtigt, Schreiber:innen, die ihre Pflichten ungenügend erfüllen, austauschen zu lassen. Das Heimteam ist für den Einsatz der Schreiber:innen verantwortlich. Ungenügende Schreiber:innen-Leistungen können an schreiberausbildung@svrz.ch gemeldet werden.

8 Wahlen der Kommissionsmitglieder

Die/der RSK-Präsident:in gehört dem SVRZ-Vorstand an und wird gemäss den neuen Statuten von der Delegiertenversammlung (DV) für eine Amtsdauer von zwei Jahren gewählt. Die DV hat Daniela im Juli offiziell in dieses Amt gewählt.

Die RSK-Mitglieder werden von der SR-Konferenz für ein Jahre gewählt. Alle RSK-Mitglieder stellen sich erneut zur Wahl. Aufgrund des Rücktritts von Daniela als RC-Präsidentin stellt sich neu Jasmin Zimmermann zur Wahl. Die Wahl der RSK-Mitglieder, ohne Präsidium, findet im Globo statt. Christine Pulver, Jasmin Zimmermann, Matthias Becker, Seppi Dittli, Beat Grossenbacher und Jorge Bastante werden von der Konferenz mit Applaus bestätigt.

9 Informationen RSK

9.1 Neue Reglemente gemäss Branchenstandard

Die aktuellen Statuten und Reglemente sind auf der SVRZ-Homepage aufgeschaltet.
Verband / Reglemente & Vorschriften / Reglemente SVRZ

Wichtig für das SR-Wesen sind folgende Reglemente:

- Gebührenordnung (GO)
- Reglement für offizielle Wettkämpfe (ROW)
- Reglement der Unparteiischen

Es wird allen SR empfohlen, diese Reglemente durchzulesen.

9.2 Rechte und Pflichten von SR

Leider stellt die RSK und die GS immer wieder fest, dass nicht alle SR ihren Pflichten nachkommen. Daher ein dringender Aufruf an alle SR ihre Rechte und Pflichten zu kennen.

Rechte: SR-Einteilung durch Verband, Börse für Spielabtausche nutzen, Einsätze für bestimmte Vereine ablehnen, Ablehnung von Spielverschiebungen, Spielleitungsent-schädigung, Mitteilung an SR-Koordinationsstelle bei Unfall oder längerer Krankheit, sowie wenn die Anzahl Pflichtspiele nicht erreicht werden kann

Pflichten: Saisonale Daten und Absenzen termingerecht und korrekt erfassen, 10 Pflichtspiele pro gemeldetes Pensum, Abgleich Einsatzliste und Matchblatt hochladen, im Verhinderungsfall Ersatz-SR suchen, bei SR-Abwesenheit (Spiel findet ohne SR statt) eine schriftliche Begründung an GS Admin schicken, Newsletter und Informationen aufmerksam lesen

9.3 Termine

Die RSK sowie die GS kommunizieren die Termine rechtzeitig über verschiedene Kanäle. (Newsletter, Mail, WhatsApp, Homepage) Diese Aufgaben fallen jährlich im selben Zeitraum an:

Saisonale Daten im VM erfassen (gemäss Infoblatt)	22.05. - 31.05.
Absenzen im VM erfassen	22.05. - 31.07.
E-Learning tool erarbeiten	01.07. - 30.09.
SR-Konferenz	Angang September
Begründungsschreiben bei zu wenigen Spielen	bis Anfang März möglich
Die termingerechte Erledigung liegt in der Eigenverantwortung der SR. Säumige SR werden gemäss GO gebüsst.	

9.4 Kontrollen durch RSK und GS

Der Vorstand hat beschlossen, die Reglemente und die daraus entstehenden Folgen, strikter einzufordern. Die termingerechte Erledigung durch die SR ist sehr wichtig, damit die GS und die RSK ihre Aufgaben ebenfalls termingerecht erfüllen können. Dazu zählen: Gruppeneinteilung für die Spielplanung, Lizenzbestellung, SR-Einteilung, Sanktionen/Bussen aufgrund der Einsatzlisten/Matchblatt

9.5 Volleymanager (VM)

Neu können die Vereinsverantwortlichen "ihre" SR im VM abrufen und die Anzahl Spiel kontrollieren. Aus diesem Grund muss die/der SR die gepfiffenen Spiele einem Verein zuordnen. Dies geschieht bei SR mit nur einem Verein automatisch. Bei SR mit mehreren Vereinszugehörigkeiten ist dies manuell zu erledigen. Am besten gleich nachdem die/der SR das Spiel im VM abgeschlossen hat. Eine Zuteilung ist bis Saisonende möglich.

Bei Rücktritt oder Dispens ist darauf zu achten, dass das Feld "pfeife für Verein" leer bleibt, da die/der SR sonst dem Verein als Pflicht-SR angerechnet wird.

9.6 Halbes Pensum

Die Aufteilung eines Pflichtpensums auf mehrere SR ist zulässig, sofern diese bereits ein volles Pensum übernommen haben.

9.7 SR-Oberteile

Jede:r SR organisiert ihr/sein SR-Oberteil selber. Ausnahme: Neu-SR, sie erhalten sie nach bestandener Ausbildung von der RSK.

9.8 Spielleitungsentschädigung und Spesen für Mobiliar Volley Cup sowie regionaler Züri-Cup

Mit regionaler Beteiligung (bis 2. Liga) gemäss Entschädigungen SVRZ nach GO Art. 20. Mit nationaler Beteiligung gilt das Reglement von Swiss Volley.

9.9 Fragen zum SR-Wesen?

Alle Informationen sind auf der SVRZ-Homepage zu finden:

Ausbildung / Schiedsrichter:in / Informationen für SR

Bei Fragen steht die RSK bzw. GS gerne zur Verfügung. Die jeweiligen Mailadressen sind auf der Homepage aufgeführt.

9.10 Keine Spieler:innen berühren

Unbedingt beachten. Dies gilt vor allem bei Auswechslungen.

9.11 Lizenzbestimmungen

Für die Gültigkeit und Korrektheit der Lizenzen von Spieler:innen und Offiziellen sind ausschliesslich die Teams verantwortlich. Sollte ein:e SR einen Lizenzfehler feststellen, steht es ihr/ihm frei, das Team darauf hinzuweisen. Entscheidet sich das Team dennoch für den Einsatz, geschieht dies auf eigene Verantwortung. Die/der SR ist nicht verpflichtet, über mögliche Sanktionen (wie Forfait oder Busse) zu informieren.

10 Informationen Swiss Volley

10.1 Neues Ausbildungssystem

Swiss Volley plant ein harmonisiertes Ausbildungssystem für die ganze Schweiz. Angestrebt wird eine attraktive und zeitgemässe Ausbildung, welche einheitliche Inhalte, Werte und Verhaltensweisen fördern soll. Dank dieser einheitlichen Strukturen ist ein Regionenwechsel für SR unkompliziert möglich. Zudem reduziert sich durch abgestimmte Ausbildungsabläufe und -zeiträume der Planungsaufwand für die Verbände.

Die SR sollen wieder dual ausgebildet werden, d.h. gleichzeitig als 1. + 2. SR. Vorgehen sind 4 Module. Den theoretischen Teil erarbeiten die Kandidat:innen selbstständig über ein E-Learning, die praktische Ausbildung erfolgt im Vereinsumfeld, z.B. in Trainings und Freundschaftsspielen. Die Theorie wird in Form einer Onlineprüfung abgelegt. Die praktische Prüfung findet an Turnieren statt. Zur Qualitätsprüfung werden Checklisten und Reflexionsfragen eingesetzt.

Für tiefer klassierte Spiele sieht Swiss Volley eine SR light Ausbildung vor. Diese erfolgt über ein vereinfachtes E-Learning im Selbststudium.

Die Einführung des neuen Ausbildungssystems ist ab Saison 2029/30 geplant.

10.2 Weisung MKI

Die Meisterschaftskommission Indoor (MKI) von Swiss Volley hat entschieden, dass in allen nationalen Ligen und im Mobiliar Volley Cup keine Netzkameras erlaubt sind. Ausnahmen sind bewilligungspflichtig.

10.3 Elektronisches Matchblatt

Ziel von Swiss Volley ist es, in allen Ligen das elektronische Matchblatt ab Saison 2028/29 einzuführen.

11 Anliegen der Schiedsrichter:innen

Im Voraus ist ein Anfrage zur Anzahl Pflichtspiele von Neu-SR eingegangen. Die RSK wurde aufgrund der letztjährigen Situation (wenige N4-Spiele in der Börse) angefragt, ob Neu-SR weniger Pflichtspiele leiten können. Die RSK hat sich aus folgenden Gründen dagegen entschieden:

- Gleichbehandlung aller SR (Begründungsschreiben bei zu wenigen Spielen steht allen SR zur Verfügung)
- Brauchen Spielleitungserfahrung
- Angebot/Nachfrage wird bei der Kontrolle berücksichtigt

Keine weiteren Anliegen.

12 Verschiedenes

Nichts

Daniela beendet die SR-Konferenz um 20.35 Uhr und dankt allen SR fürs Zuhören. Die RSK wünscht allen SR eine tolle Volleyballsaison. Die Versammlung dankt mit Applaus. Im Anschluss findet der WK statt.